

<http://www.derwesten.de/staedte/heiligenhaus/Einfach-unglaublich-id2712221.html>

Abenteuer Olympia

„Einfach unglaublich!“

Heiligenhaus, 11.03.2010, Jennifer Sauer



Heiligenhaus. Zurück aus Vancouver: Dr. Sven Authorsen begleitete das deutsche Eislauf-Team bei den olympischen Winterspielen in Kanada. Als Mannschaftsarzt steckte er zwei Wochen lang mitten im Geschehen und machte Erfahrungen, die er nicht mehr vergessen wird.

„Das ist einfach ein sehr besonderes Ereignis“, sagt Dr. Sven Authorsen, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Dabei hatte der in Heiligenhaus praktizierende Arzt auch schon zuvor olympische Luft geschnuppert. So nahm er 1988 als Eisläufer an einem Jugendlager im kanadischen Calgary teil, war 1994 beim Vorbereitungswettkampf im norwegischen Lillehammer dabei und besuchte die deutschen Eisläufer bei der Olympiade in Turin 2006. Die Funktion als Mannschaftsarzt aber hatte er bei den Olympischen Spielen noch nie inne.

Um so mehr schwärmt Dr. Sven Authorsen jetzt von seinen jüngsten Erfahrungen, die er vor Ort, in Vancouver, machen durfte. So sei das Leben im olympischen Dorf eine tolle Sache gewesen, meint Authorsen und zeigt auf ein Foto von den eigens für den Wettkampf gebauten Wohnstätten der Mannschaften. Dort lebe man „nicht gerade wie in einem Luxushotel“, erklärt er, „sondern eher spartanisch, aber die Vielfalt der Menschen aus ganz verschiedenen Nationen und Sportarten ist eben etwas ganz Besonderes.“ Allein schon die regelmäßigen gemeinsamen Essen im Dorf haben ihn begeistert: So saß er stets „in meiner Ländergruppe“ und war umgeben von etlichen Sportlern mit Anzügen in den Nationalfarben.

Eröffnungsfeier war das Größte

Ganz besonders in Erinnerung behalten wird Sven Authorsen allerdings die große Eröffnungsfeier der diesjährigen Winterspiele. Dieses Ereignis möchte er auf keinen Fall missen: „Sechszigtausend Menschen in dem Stadion -- einfach unglaublich!“, sagt er und nickt lächelnd, „mir läuft jetzt noch der Schauer über den Rücken.“